

Mit Schaum löscht es sich ganz anders

Die Feuerwehr im Kreis Merzig-Wadern können jetzt auf einen sogenannten Schaumtrainer zurückgreifen, ein Gerät, das bei der Schulung hilft.

VON NORBERT BECKER

MERZIG Die Sparkasse Merzig-Wadern ist seit Jahren Sponsor des Kreisfeuerwehrverbandes (KfV), wenn es um die Beschaffung besonderer Schutzkleidung oder Geräte geht. Zuletzt handelte es sich 2020 und 2021 um das Projekt Wechselbekleidung. Diese wird ersatzweise nach dem Ablegen kontaminierter Einsatzhosen und -jacken getragen. Als nächstes Projekt für den Zeitraum 2022/23 wurde nun ein Schaumtrainer beschafft. Die Übergabe dieses wichtigen Übungsgerätes für die Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises an den Kreisfeuerwehrverband durch die Sparkasse fand jetzt auf dem Parkplatz hinter deren Hauptsitz in Merzig statt.

Der Vorstandsvorsitzende Frank Jakobs unterstrich die Verbundenheit der Sparkasse mit dem Kreisfeuerwehrverband und den Wehren. „Das letzte Mal haben wir uns finanziell an der Aktion Wechselkleidung beteiligt. Heute übergeben wir mit dem Schaumtrainer eine interessante Neuerung. Die Anschaffung ist eine Wertschätzung und ein Dank für unsere Feuerwehren. Ich freue mich auf die anschließende

praktische Vorführung des Gerätes“, erklärte er.

Der KfV-Vorsitzende Georg Flesch ging auf die Notwendigkeit der Beschaffung eines Schaumtrainers zur entsprechenden Ausbildung der Feuerwehrleute ein und erläuterte: „Löschschaum ist heute nach Wasser das meistverwendete Mittel zur Brandbekämpfung. In den letzten Jahren sorgte vor allem die Gruppe wasserfilmbildenden Schäume immer wieder für Unsicherheiten bei Feuerwehren und Umweltbehörden. Ein Grund dafür sind oftmals gravierende Umweltschäden in Bereichen, in denen diese Schäume bei Bränden oder Löschübungen eingesetzt wurden.“ Ursache dafür sei der Stoff Perfluorooctansulfonsäure (PFOS), der seit 2006 EU-weit verboten und seit 2011 nur noch in den wenigsten Feuerlöschern enthalten sein dürfe.

Mittlerweile gebe es von den Herstellern eine Reihe von Neuentwicklungen, die auf PFOS-Anteile in ihrem Schaumbildner verzichteten. Flesch weiter: „Deshalb wurden auch bei uns im Landkreis bereits 2013 die veralteten Schaummittel in den Beständen der Feuerwehr aussortiert und im Rahmen eines Schaummittelkonzeptes durch diese umweltfreundlicheren Produkte ersetzt. Da die Wirkungsweise der neuen Schaumbildner sich zum Teil von den Vorgängerprodukten unterscheidet, wurden spezielle Trainingsapparaturen entwickelt, um die Feuerwehrlöschkraften und -mannschaften im Umgang



Der SK-Vorstandsvorsitzende Jakobs schlüpfte selbst in die Einsatzkleidung und zeigte beim Löschen sein feuerwehrtechnisches Talent.

FOTO: NORBERT BECKER

mit dem neuen Löschmedium zu schulen.“

Ein solches Gerät sei nun dieser Schaumtrainer, der anderenorts bereits erfolgreich bei der Ausbildung der Feuerwehrleute im Einsatz sei. Mit ihm könne praxisnah die unterschiedliche Brandbekämpfung mit Schaum geübt werden. „Der Kreisfeuerwehrverband bedankt sich bei der Sparkasse Merzig-Wadern als Hauptsponsor vieler seiner Projek-

te für die erneute Unterstützung zur Beschaffung des Schaumtrainers“, so Flesch abschließend.

Dankesworte galten auch den Vorstandskollegen des KfV und den zur Realisierung der Beschaffungsmaßnahme zuständigen Mitarbeitern des Landratsamtes, Christian Thul und Ralf Bernardy, sowie dem Löschbezirk Hilbringen, bei dem das neue Übungsgerät stationiert wird. Es steht allen Wehren des Kreises zur Ausbildung zur Verfügung und ist selbstverständlich pfleglich zu behandeln.

Brandinspekteur Bauer bedankte sich ebenfalls bei dem Vorstandsvorsitzenden Jakobs und seinem Haus für die erneute finanzielle Unterstützung des Beschaffungsprojektes. Mit dem Löschbezirk Hilbringen sei ein spezielles Konzept als erstes

im Land erarbeitet worden. „Es ist gut, dass das frühere umweltschädliche Schaummittel ersetzt wurde“, befand er. Seine weiteren Dankesworte galten dem Kreisfeuerwehrverband, den für Feuerwehrangelegenheiten zuständigen Kollegen der Kreisverwaltung und nicht zuletzt dem das neue Geräte verwalenden Löschbezirk Hilbringen. Dessen Wehrleute stellten dann unter den aufmerksamen Augen der Anwesenden den wertvollen Schaumtrainer in der Praxis vor. Sie zeigten auch wie sich der Einsatz von Wasser statt Schaum bei Flüssigkeitsbränden auswirkt. Der Vorsitzende Jakobs ließ es sich nicht nehmen, selbst in die Feuerwehrrüstung zu schlüpfen, um das neue Trainingsgerät zu testen. Danach lud er zu einem kleinen Umtrunk ein.



Einen symbolischen Scheck über 6000 Euro überreichte der Vorstandsvorsitzende des Sparkasse Merzig-Wadern, Frank Jakobs, im Beisein der Landrätin Daniela Schlegel-Friedrich (links neben ihm) und weiterer Gäste und Mitarbeiter an den KfV-Vorsitzenden Georg Flesch (2. rechts neben ihm) für den Schaumtrainer.

FOTO: NORBERT BECKER

INFO

Der Schaumtrainer kostete 6300 Euro

Der Schaumtrainer ist ein Produkt der Firma Micro-Foam-Unit aus Köln und dient allen Wehren des Landkreises Merzig-Wadern zur Ausbildung im Umgang mit Schaum

als Löschmittel. Der Anschaffungspreis beträgt 6300 Euro. Hierzu hat die Sparkasse Merzig-Wadern dem Kreisfeuerwehrverband als Träger des Beschaffungsprojektes 2022 und 2023, das allen Wehren des Kreises zugute kommt, eine Spende von insgesamt 6000 Euro gewährt.